

## **Personalaufwendungen**

Die Erhöhung der Beamtenbezüge in allen Produkten (Summe 144.866 €) resultiert aus dem Gesetz zur Anpassung der Dienst-, Amts- und Versorgungsbezüge 2009/2010. Darin wird die Erhöhung der Beamtenbezüge um 3 % ab dem 01.04.2009 sowie die Zahlung eines Einmalbetrages i. H. von 500 € geregelt. Weiterhin ergibt sich aus dieser Regelung eine Erhöhung der Aufwendungen an die Beamtenversorgungskasse (52.000 €), die zentral beim Produkt 110210 „Personaldienstleistungen“ veranschlagt wurde.

Die Erhöhung der Personalaufwendungen von 87.000 € beim Produkt 240050 „Bereitstellung und Betrieb von Grundschulen“ resultiert zum einen aus der Ausweitung des Betreuungsangebotes an den städtischen Grundschulen. Außerdem wurde darin hinsichtlich der erwarteten tariflichen Erhöhung der Entgelte im Erzieher- und Erzieherinnenbereich bei den Betreuungsangeboten eine Steigerung berücksichtigt.

Beim Produkt 515810 „Kindertagesbetreuung“ wird ein Anteil (137.800 €) vom ursprünglichen Ansatz beim Sachkonto 7213300 Zuschuss Betreuung U3 gekürzt und nun im Personalkostenbereich ausgewiesen, da es sich hier nicht um einen Zuschuss, sondern um Aufwendungen für eigenes Personal handelt. Andererseits werden 30.000 € für Vertretungsregelungen aus dem Personalbudget in das Fachdienstbudget verlagert. Weitere 8.000 € werden für die Personalentwicklung benötigt. Schließlich wurde auch in diesem Bereich die anstehende tarifliche Entgeltsteigerung mit einem Betrag von 261.540 € berechnet.

In der Summe ergibt sich - unter Einbeziehung kleinerer Rundungen zur Glättung der Volumina - eine Erhöhung der Personalaufwendungen um 662.000 € auf insgesamt 39.810.000 €. Das entspricht einer prozentualen Steigerung von 1,7 %.